Stadt Bielefeld
Büro für Sozialplanung

Open Sunday

Der Open Sunday ist ein kostenfreies sportpädagogisches Bewegungsangebot für Grundschulkinder, an dem alle Kinder teilnehmen können – ohne Mitgliedschaft im Verein, ohne Anmeldung – immer sonntags, am selben Ort und zur selben Zeit.

Das Potential des Open Sunday liegt in einem Dreiklang, der damit weit mehr als ein einfaches Bewegungsangebot ist:

1. Kinder in Bewegung bringen

Der Open Sunday ist ein Bewegungsangebot für Kinder, welches ihnen die Chance auf Bewegung ermöglicht und gleichzeitig Teilhabe und gesundheitliche Chancengleichheit fördern soll. Der Open Sunday ist somit Teil einer positiven und gesunden Freizeitgestaltung und trägt zu einem bewegten Aufwachsen in Bielefeld bei. Jedes Kind kann mit seinen Fähigkeiten mitmachen und findet seinen eigenen Raum für Bewegungserfahrungen.

Open Sundays - Übersicht TN alle Standorte							
Jahr	**Anzahl Open Sundays**	**Teilnehmende Kinder**	**Durchschnittliche TN-Zahl**	**Jungen**	**Anteil**	**Mädchen**	**Anteil**
2020	60	1.555	25,9	810	52%	745	48%
2021	125	2.272	18,2	1.168	51%	1.104	49%
2022	225	4.505	20,02	2.245	50%	2.250	50%
2023 (1.Saisonhälfte)	139	2.995	21,5	1.573		1.422	
Summe	**549**	**11.327**	**20,6**	**5.796**	**51%**	**5.521**	**49%**

Abbildung 1: Teilhabe der Mädchen und Jungen

Abbildung 2: Standorte Open Sunday 2023

Bewertung aus sozialplanerischer Perspektive:

Der Open Sunday hat sich in den letzten Jahren als erfolgreiche und wirkungsvolle Maßnahme der niedrigschwelligen Bewegungsförderung in Bielefeld etabliert. Die Anzahl der Maßnahmen und dementsprechend auch die Anzahl der teilnehmenden Mädchen und Jungen konnte kontinuierlich gesteigert werden (siehe Abbildung 1). Positiv zu bewerten ist dabei die ausgeglichene Teilnahmequote von Mädchen und Jungen. Befragungen an einzelnen Standorten belegen zudem, dass Kinder mit Zuwanderungsgeschichte sowie Kinder ohne bisherige Sportvereinsbindung mit den Open Sunday Veranstaltungen erreicht werden.

Diese positive Entwicklung ist ebenso im Bereich der Standorterweiterungen sichtbar. So konnten im Jahr 2021 11 Standorte im Stadtgebiet mit einem Open Sunday Angebote versorgt werden. Im Jahr 2023 werden nun bereits 18 Standorte im Stadtgebiet angeboten (siehe Abbildung 2). Diesbezüglich konnte zudem eine Ausweitung auf Wohnquartiere mit besonderen Förderbedarfen erreicht werden

(Sennestadt, Sieker, Baumheide). Als Meilenstein kann zudem die Einrichtung des ersten inklusiven Open Sunday im März 2023 in Gadderbaum bezeichnet werden. Ab Oktober 2023 startet in Dornberg der 19. Standort.

2. Junges Engagement fördern

Das Herzstück des Open Sundays ist das Engagement von jungen Menschen, die mit ihrem Einsatz und ihrer Leidenschaft für Bewegung, Spiel und Sport, sowie ihrem Wissen jeden Sonntag die Hallen in ein Bewegungsparadies verwandeln. Sie füllen die Halle mit Leben und ermöglichen den Kinder Bewegungserfahrungen und Spiel und Sport. Gleichzeitig wird mit dem Open Sunday ein Raum für junge engagierte Menschen im Sport geschaffen, in dem sie sich ausprobieren- und nebenbei ein Vorbild für Kinder sein können. Darüber hinaus erfahren sie Selbstwirksamkeit und Wertschätzung für ihr Engagement.

Einsatz Junges Engagement							
Jahr	Übungsleitungen	Juniorcoaches	Gesamt	Jungen	Anteil	Mädchen	Anteil
2020	31	55	86	31	36%	55	64%
2021	32	55	87	27	31%	60	69%
2022	40	68	108	43	40%	65	60%

Abbildung 3: Einsatz Junges Engagement

Bewertung aus sozialplanerischer Perspektive:

Trotz sinkender ehrenamtlicher Beteiligung in den Sportvereinen ist es gelungen mehr jungen Menschen für die ehrenamtliche Unterstützung der Open Sundays zu gewinnen. Insbesondere die wertschätzende und verantwortungsbewusste Kommunikation innerhalb der Projektarbeit sorgt bei jungen Bielefelderinnen und Bielefeldern für eine hohe Bereitschaft sich zu engagieren. So gelingt es, vorranging junge Menschen im Alter von 14 bis 16 Jahren für die Anleitung und Umsetzung der Open Sundays an den Standorten zu gewinnen.

3. Das Quartier vernetzen

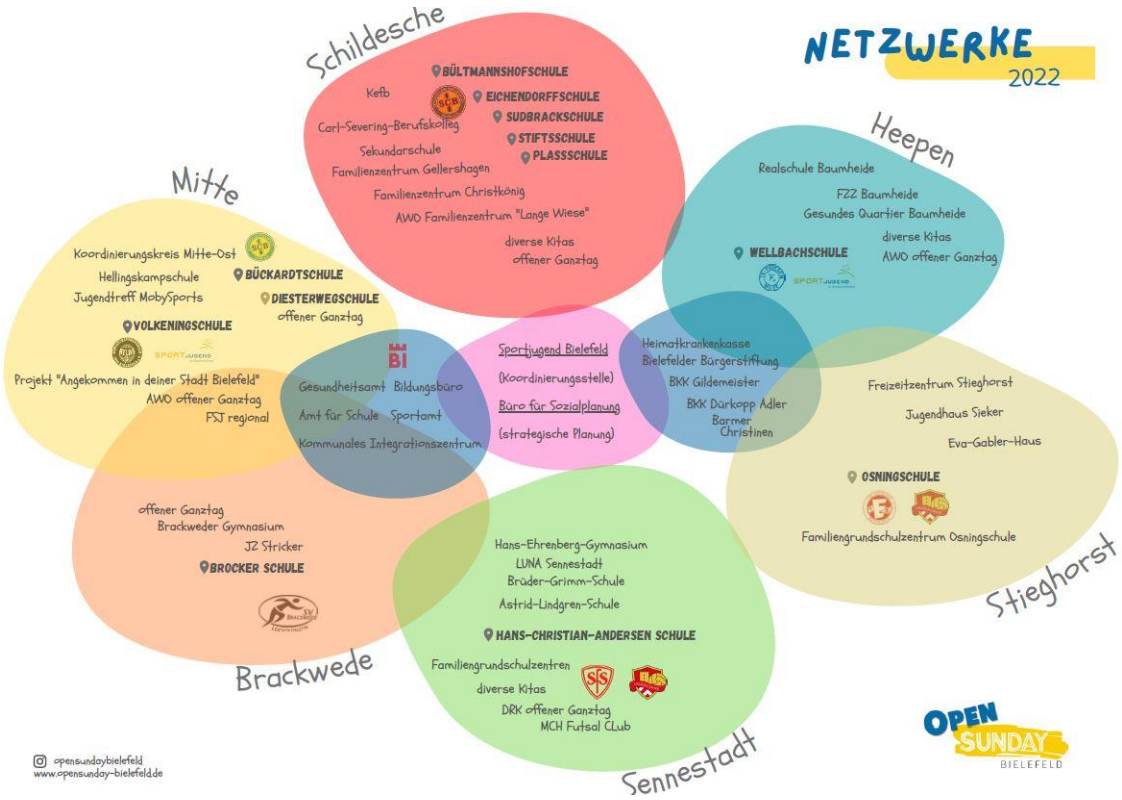

Abbildung 4: Netzwerke Open Sunday 2022

<u>Bewertung aus sozialplanerischer Perspektive:</u>

Der Open Sunday ist ein wichtiger Impuls für die Quartiersentwicklung. Die leerstehende Infrastruktur im Stadtteil kann am Wochenende genutzt werden und bietet so einen Kontaktraum für Quartiersakteur*innen- und die Chance für Synergien untereinander.

Unter anderem für Schulen, Sportvereine, Akteur*innen der Kinder- und Jugendarbeit, dem Gesundheitssektor, Stadteilinitiativen, Geflüchteteninitiativen und Eltern. Der Open Sunday fungiert hier insbesondere als Ausgangspunkt für weitere präventive Bewegungsangebote wie den Mini-Move oder Angebote der bewegten Pause an den Grundschulstandorten.